



LAMSAs e.V. Bernburger Straße 25a, 06108 Halle(Saale)

An die Pädagog*innen und Interessierten
im Land Sachsen-Anhalt



Ihr Ansprechpartner:
**Servicestelle Interkulturelles Lernen
in Schulen in Sachsen-Anhalt**

Regionalberater
Moussa Dansokho
Schlossplatz 3
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/870 58 833
E-Mail: moussa.dansokho@lamsa.de
Web: www.lamsa.de

Halle, den 10.10.2017

Einladung zur „InterkulTour 2.0“ – Hospitationsfahrt 2017 für pädagogische Fachkräfte

Sehr geehrte Damen und Herrn,

aufgrund der hohen Nachfrage im letzten Jahr möchte die „Servicestelle Interkulturelles Lernen in Schulen in Sachsen-Anhalt“ Sie hiermit wieder ganz herzlich zu unserer Hospitationsfahrt für pädagogische Fachkräfte „InterkulTour 2.0“ einladen. Diese findet statt am

**Donnerstag, den 02. November 2017
08:30 – 16:30 Uhr in Dessau-Roßlau und Aschersleben**

Anmeldungen bitte an: schule@lamsa.de oder telefonisch unter **0340 / 870 58 833**

Anmeldeschluss: 29.10.2017

Verschiedene Einrichtungen in Dessau-Roßlau und Aschersleben haben sich dazu bereit erklärt, ihre Türen zu öffnen und ihre individuellen Herangehensweisen im Umgang mit einer vielfältigen Schüler*innen- und Elternschaft zu präsentieren. Der Hort „Am Schochplan“ und die Grundschule „Zoberberg“ (angefragt) in Dessau-Roßlau sowie die Berufsbildenden Schulen „WEMA“ in Aschersleben-Staßfurt freuen sich auf Ihren Besuch und einen regen Austausch darüber, wie auch vor dem Hintergrund steigender Migrationszahlen eine wertschätzende Atmosphäre für alle Schüler*innen einer Einrichtung geschaffen werden kann.

Im Anhang finden Sie Informationen zum geplanten Tagesablauf sowie zu den Einrichtungen. Die Veranstaltung ist als Ergänzungsangebot anerkannt und hat die Reg.-Nr.: **WT 2017-005-08**. Wir würden uns freuen, Sie zahlreich zu unserer Hospitationsfahrt „InterkulTour 2.0“ begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der Servicestelle „Interkulturelles Lernen in Schulen in Sachsen-Anhalt“



[LAMSAN e.V. Bernburger Straße 25a, 06108 Halle\(Saale\)](http://www.lamsa.de)

Tagesablauf „InterkulTour 2.0“ am 02. 11.2017 in Dessau-Roßlau und Aschersleben

08:45 Uhr	Treffen am Hort „Zauberburg“, Schochplan 74/75, 06847 Dessau-Roßlau
09:00 Uhr	Besuch des Hortes „Zauberburg“ sowie der Grundschule „Zoberberg“, Kastanienhof 14, 06847 Dessau-Roßlau (angragt)
11:30 Uhr	Abfahrt mit dem Bus zu den BbS Aschersleben-Staßfurt „WEMA“, Magdeburger Str. 22, 06449 Aschersleben
12:45 Uhr	Verkostung durch Schüler*innen der Berufsbildenden Schulen „WEMA“ und Vorstellung der Projektarbeit dort
15:00 Uhr	Rückfahrt nach Dessau-Roßlau
16:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Informationen zu den Einrichtungen:

Hort „Zauberburg“

Auf einem weitläufigen Gelände in Dessau-Zoberberg befindet sich seit August 2001 der Hort der Grundschule Zoberberg mit dem Namen „Zauberburg“. Das große Außengelände bietet den Schüler*innen viel Platz zu Spielen und Toben und die Räumlichkeiten erlauben gleichzeitig viele Möglichkeiten zum freien Spielen, zur Kreativität und zur Erholung. Täglich werden hier Kinder im Alter von 6-14 Jahren betreut, wobei das Hauptaugenmerk des Teams darauf liegt, für alle Kinder und auch Eltern einen Ort zum Wohlfühlen zu schaffen. Träger des Hortes ist das Urbanistische Bildungswerk e.V.

Das Motto der Einrichtung lautet: "Jedes Kind ist anders-gemeinsam erleben wir die Welt."

Jedes Kind soll sich im Hort „Zauberburg“ und der angrenzenden Kinderfreizeiteinrichtung „Baustein“ angenommen fühlen und Gelegenheiten dazu bekommen, sich frei und unabhängig von seiner Herkunft zu entwickeln. Im gemeinsamen Miteinander sollen Kinder und Jugendliche ihre sozialen Kompetenzen ausbilden und über Vertrauensaufbau und Hilfsbereitschaft zusammenfinden.

Besondere Aktivitäten / Angebote im Bereich des „Interkulturellen Lernens“

- Kooperationsspiele „Nebeneinander-Miteinander-Füreinander“
- Projekt „Eine Reise durch die Europäische Union“
- Projekt „Frühstück mal anders“



[LAMSA e.V. Bernburger Straße 25a, 06108 Halle\(Saale\)](#)

Berufsbildende Schulen Aschersleben-Staßfurt „WEMA“

Am Standort Aschersleben werden in den Berufsbildenden Schulen Aschersleben-Staßfurt „WEMA“ 65 Schüler*innen mit Migrationshintergrund aus insgesamt 11 verschiedenen Ländern im Rahmen des BVJ in Sprachklassen sowie auch im Regelunterricht beschult. Interessierte deutsche Schüler*innen unterstützen beim Ankommen und Schüler*innen mit Migrationshintergrund, die bereits gut Deutsch sprechen, fungieren als Schülerlotsen, um Neuankömmlinge optimal aufnehmen zu können.

Das Motto der Schule lautet: *Vielfalt an der BbS WEMA - wir lernen hier Hand in Hand!*

Die Integration von Schüler*innen mit Migrationshintergrund hat seit Januar 2016 einen hohen Stellenwert an der Schule und wird als Großprojekt verstanden, das nur durch die gleichzeitige Umsetzung vieler einzelner Komponenten umgesetzt und gelebt werden kann.

Obwohl es gesonderte Sprachklassen gibt, liegt der Fokus der Integrationsarbeit auf dem Miteinander der Schüler*innen. Es gibt zahlreiche Austauschmöglichkeiten und –projekte, die gegenseitiges Verständnis sowie Vorurteilsabbau befördern helfen. Auch von der Elternschaft werden durch regelmäßige Elterncafés und Elternsprechtage Begegnungsmöglichkeiten wahrgenommen. Darüber hinaus bieten die Lehrkräfte der BbS „WEMA“ den Schüler*innen mit Migrationshintergrund auch außerhalb des Unterrichts durch gemeinsame Ausflüge die Möglichkeit zur Vernetzung mit vielfältigen Kooperationspartnern. Das Thema „Berufsorientierung und -vorbereitung“ spielt hier natürlich eine große Rolle und wird durch die Zusammenarbeit mit dem Jobcenter, der KAUSA und der Akademie Überlingen unterstützt. Gemeinsam sollen so bestmögliche Chancen für alle Schüler*innen geschaffen werden.

Im Jahr 2016 erhielt die Schule den Integrationspreis des Landes Sachsen-Anhalt.

Besondere Aktivitäten/Angebote im Bereich des „Interkulturellen Lernens“

- Regelmäßiger, offener Austausch zwischen Sprachklassen und deutschsprachigen Schüler*innen
- Gemeinsame Orientierungswochen und Projekte für alle Schüler*innen
- Regelmäßige nachmittägliche Fortbildungen für alle Fachlehrer*innen
- Elterncafés
- Netzwerk zur Integrationsförderung mit zahlreichen regionalen Partnern
- Schülerlotsenprogramm „Schüler helfen Schülern!“
- Teambuildingworkshops
- Integrationspreis 2016